

22. April 2011 – Karfreitag

Lesungen des Tages: Jes 52,13 – 53,12; Hebr 4,14–16; 5,7–9; Joh 18,1 – 19,42

Er wurde misshandelt
und niedergedrückt,
aber er tat
seinen Mund nicht auf.
Wie ein Lamm, das man
zum Schlachten führt,
und wie ein Schaf
angesichts seiner Scherer,
so tat auch er
seinen Mund nicht auf.
(Jes 53,7)



Steinwüste im Negeb; Foto: Engelbert Krammer

Sprachlos

Es gibt Situationen
die lassen verstummen
zu groß ist der Schmerz
zu tief die Wunden
unaussprechlich
keine Worte sie fassend

das blühende Leben
zur Wüste geworden
vertrocknet jede Träne

das Innere
zum Grabstein geworden
tonnenschwer
sprachloses Denkmal

Löse meine Zunge
öffne meine Kehle zum Schrei
Mein Gott mein Gott
warum hast du mich verlassen

(Ingrid Penner)